****

**Bewertungsnotiz über die Umweltverträglichkeit**

**Mindestinhalt**

**Feld 1 - Antragsteller**

Name ................................................................................................................................

Vorname ............................................................................................................................

Eigenschaft .............................................................................................................................

Wohnort ..........................................................................................................................

Telefonnummer .........................................................................................................

Faxnummer .........................................................................................................

Datum des Antrags ..........................................................................................................

**Feld 2 -** **Vorstellung des Projekts**

Für jede Phase: das Projekt je nach den geplanten Einrichtungen und Bauten beschreiben unter Angabe ihrer Hauptmerkmale (Fläche, Maße, usw.):

...........................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................

Angabe der verschiedenen damit verbundenen Arbeiten (Abholzung, Ausschachtungen, Aufschüttungen, usw.):

..............................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................

Angabe der Durchführungs- oder Betriebsmodalitäten (Herstellungsverfahren, Werkstätten, Lagerung,...) :

..............................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................

*Alle Dokumente beifügen, durch die die Merkmale des Projektes besser erfasst werden können (Zeichnungen, Schnitte, usw.)*

**Feld 3 -** **Bestehende rechtliche Lage hinsichtlich der Raumordnung, des Städtebaus und des Erbes**

Die Zweckbestimmung und/oder Begrenzung des Grundstücks auf dem Sektorenplan mit einem

Überdruck angeben

Die Zweckbestimmung des Grundstücks auf dem kommunalen Raumordnungsplan angeben[[1]](#footnote-1).

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

Befindet sich das Grundstück:

\* in einer stets gültigen Siedlung [[2]](#footnote-2) ? JA – NEIN

\* in einem Schutzgebiet und/oder in einem in einer Schutzliste eingetragenen Gebiet [[3]](#footnote-3) ?

JA – NEIN

\* in der Nähe eines ehemaligen geschützten Zentrums, eines unter Denkmal- bzw. Landschaftsschutz stehenden unbeweglichen Gutes 3, einer archäologischen Stätte 3 ? JA – NEIN

\* in einem Schutzgebiet, das im Gesetz vom 12. Juli 1973 über die Erhaltung der Natur, abgeändert insbesondere durch das Dekret vom 6. Dezember 2001 über die Natur- und Forstschutzgebiete, Natura 2000-Gebiete, erwähnt ist ……………………………………………………………………………………………………

\*In der Nähe eines Schutzgebiets, das im Gesetz vom 12. Juli 1973 über die Erhaltung der Natur, abgeändert insbesondere durch das Dekret vom 6. Dezember 2001 über die Natur- und Forstschutzgebiete, Natura 2000-Gebiete... erwähnt ist.........................................................................

**Feld 4 -** **Beschreibung des Geländes vor der Durchführung des Projekts**

Bodenrelief und Neigung des natürlichen Grundstücks (niedriger als 6 %, zwischen 6 und 15 %, höher als 15 %) ................................................................................................................................

Bodenbeschaffenheit:………………………………………………………………………………………………………………………………………

Benutzung des Bodens, abgesehen von den bestehenden Bauten (Brache, unbebautes Gelände, Garten, Wiese, Wald, Heideland, Venn, Feuchtgebiet, usw): ………………………………………………………………

......................................................................................................................................................

Vorhandensein von Grundwasservorkommen und Wasserentnahmestellen:………......................

......................................................................................................................................................

Richtung und Stelle, in die bzw. an der Abwasser ins hydrographische Netz des an der Oberfläche abfließenden Wassers eingeleitet wird:………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

Eventuelle Wasserläufe, Weiher, Quellen, Wasserentnahmestellen :………………………………………..

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

Kurze Bewertung der biologischen Qualität des Geländes:………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

Kurze Bewertung der Qualität des Natura 2000-Gebiets, der Natur- und Forstschutzgebiete:……………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

Anschluss an einem ausgerüsteten Straßennetz (Straße, Kanalisation, Wasser, Strom, Naturgas,...):

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

Vorhandensein eines geschützten Gebiets oder eines in einer Schutzliste eingetragenen Gebiets? JA – NEIN

Vorhandensein einer archäologischen Stätte? JA – NEIN.

Vorhandensein eines Natura 2000-Gebiets, von Natur-oder Forstschutzgebieten?..............................

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**Feld 5 -** **Auswirkungen** **des Projekts auf die Umwelt**

**1) Wird das Projekt Gas, Wasserdampf, Staub oder Aerosole ausstoßen?**

— in die Atmosphäre: JA – NEIN

\* Art angeben………………………………………………………………………………………………………………………………………

\* Menge angeben.......................................................................................................................

**2)**  **Wird das Projekt Abwässer ableiten?**

- ins Oberflächenwasser: JA – NEIN

- in die Kanalisationen: JA – NEIN

- auf oder im Boden: JA – NEIN

\* Art angeben (Kühl-, Industrie-, Regenwasser, Schlämme,...)…………………………………………………………..

\* Abfluss und Menge angeben…………………………………………………………………………………………………………….

*Der Akte muss ein Plan mit den verschiedenen Stellen, an denen das Abwasser in die Kanalisationen oder in die Wasserläufe eingeleitet werden, beigefügt werden.*

**3) Erfordert das Projekt Wasserentnahmen?**

— aus Oberflächenwasser:

\* Ort…………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

\* Menge……………………………………………………………………………………………………………………………………………….

— aus Grundwasser:

\* Bezeichnung der Entnahmestelle……………………………………………………………………………………………………..

\* Menge……………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**4) Die Art, die Menge und den Modus beschreiben, die für die Beseitigung und/oder den Transport der durch das geplante Projekt erzeugten Nebenprodukte und Abfälle gewählt worden sind :**

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………...…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**5)** **Kann das Projekt Lärmbelästigungen in der Nachbarschaft hervorrufen?** JA – NEIN**:**

\* welcher Art : ……………………………………………………………………………………………………………………………………

\* ständig oder nur ab und zu.

**6) Die verschiedenen vorgesehenen Transportverfahren und Zu- und Ausfahrten :**

\* für den Transport von Produkten………………………………………………………………………………………….

\* für den Transport von Personen……………………………………………………………………………………………

\* Standort der Parkräume ………………………………………………………………………………………………………………..

\* Gegebenenfalls Standort der Pipelines ………………………………………………………………………………………..

**7)** **Beeinträchtigt das Projekt das allgemeine Landschaftsbild?** JA - NEIN

**8)** **Kann das Projekt zu der Erscheinung einer Erosion führen?** JA – NEIN

**9)** ) **Eingliederung in den bebauten und unbebauten Rahmen: Gefahr von Abweichungen in der natürlichen Landschaft oder im Verhältnis zu den Merkmalen der herkömmlichen Wohngebäude der Gegend bzw. des Viertels** (übermäßige oder unzureichende Dichte, Unterschiede im Verhältnis zu dem Standort, der Orientierung, der Größe, dem Aufbau der Fassaden, zu den Materialien und anderen architektonischen Merkmalen der im Lageplan vermerkten umliegenden Bauten).…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….....….………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………

**10) Verträglichkeit des Projekts mit der Nachbarschaft** (Vorhandensein einer Schule, eines Krankenhauses, eines Natura 2000-Gebiets, eines Naturschutzgebiets, eines Forstschutzgebiets,usw) …………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**11)** **Risiken von anderen eventuellen Belästigungen:**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**12) Deutliche Änderung des Bodenreliefs. Größter Niveau-Unterschied im Verhältnis zum natürlichen Grundstück :**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**13)** **Aufforstung und Abholzung:**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**14)** **Anzahl Parkplätze:**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**15)** **Auswirkung auf die Natur:**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**16)** **Bau oder Ausrüstung von Verkehrsnetzen:**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**17)** **Individuelle Klärung:**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**Feld 6-** **Rechtfertigung der jeweiligen Wahl und der Wirksamkeit der eventuellen Abhilfe- oder Vorbeugungsmaßnahmen** **oder des Fehlens solcher Maßnahmen**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**Feld 7- Maßnahmen, mit denen die nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt verhütet oder eingeschränkt werden sollen**

- die Ausstöße in die Atmosphäre

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

- die Ableitungen ins Wasser

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

- die Produktionsabfälle

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

- die Gerüche

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

- der Lärm

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

- der Verkehr

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

- die Auswirkung auf das Naturerbe

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

- die Auswirkung auf die Landschaft

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….……………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**Feld 8-** **Kurze Darstellung der wichtigsten Ersatzlösungen, die vom Urheber der Umweltverträglichkeitsprüfung oder vom Antragsteller untersucht wurden und Angabe der wichtigsten Gründe für die Wahl in Anbetracht der Auswirkungen auf die Umwelt**

......................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................... .......................................................................................................................................................

**Feld 9- Nichttechnische Zusammenfassung der Felder 2 bis 8[[4]](#footnote-4)**

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….…………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**Feld 10- Datum und Unterschrift des Antragstellers**

..................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................................

1. Die kommunalen Raumordnungspläne sind lokale Orientierungsschemas geworden gemäß dem Gesetzbuch über die räumliche Entwicklung. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die Parzellierungsgenehmigungen sind Verstädterungsgenehmigungen geworden. [↑](#footnote-ref-2)
3. Siehe das Wallonische Gesetzbuch über das Erbgut oder das Dekret vom 23. Juni 2008 der Deutschsprachigen Gemeinschaft über den Schutz der Denkmäler, Kleindenkmäler, Ensembles und Landschaften sowie über die Ausgrabungen. [↑](#footnote-ref-3)
4. Gemäß der Rechtssprechung des Staatsraates rechtfertigt sich die nichttechnische Zusammenfassung nur in dem Fall, wo eine Bewertungsnotiz über die Umweltverträglichkeit komplizierte technische Angaben enthält, die nicht leicht verständlich sind. [↑](#footnote-ref-4)